



Sehr verehrte Damen,
sehr geehrte Herren!

Berlin, März 2013

Der Verfasser hat seit Jahren als Justitiar des Wissenschaftlers, Inhabers zahlreicher internationaler Patente und Unternehmers Dip. - Ing., Phys. Edmond D. Krecké die Mitglieder der EU- Kommissionen über die großen Fortschritte seiner Bau- und Klimatisierungstechnologien informiert.

In der Bund-Länderkonferenz der BRD vom 21.03.2013 hinsichtlich der Strompreisproblematik wurde die Lösung wesentlicher Probleme auf die Zeit nach der Bundestagswahl im September 2013 vertagt.

Diese Diskussionen gehen ohnehin an den wesentlichen, ungleich größeren Problemen vorbei. Ca. 46% des Energieverbrauches werden für die Klimatisierung von Gebäuden „verschleudert“! Obwohl optimale, international bewährte Technologien vorhanden sind.

Diese wirtschaftlichen und umweltfreundlichen Technologien für den Neubau sowie der energetischen Thermomodernisierung aller Bestandsbauten sind:

- Solar**wärme** wird über Solarabsorberleitungen unter der Dachhaut dem Erdreich, dem **Wärmespeicher** unter/neben dem Fundament bis zu +45°C geleitet.
- Die Erd**kühle** ist ganzjährig mit ebenso verlegten Leitungen im **Kaltspeicher** mit ca. +11°C - unserer Weinkellertemperatur - zur kostenlosen Nutzung vorhanden.
- Diese umweltfreundlichen und unendlichen, extrem wirtschaftlichen Energien werden der „**Temperaturbarriere**“ in der Außenhülle des Gebäudes, Winter wie Sommer, zum „Klimatisieren“ zugeführt. Diese einfache oder sogar doppelte „**Temperaturbarriere**“ ist ein weiterer, gewaltiger Quantensprung der Bauphysik des Wissenschaftlers Edmond Krecké. Die **Entlüftung** -- die **Kalt-/ Warm**-speichertemperaturen nutzend pro Raum -- vermeidet in erheblichen Maßen die Übertragung von Krankheitserregern. Keine **Belüftung**!
- Diese optimale Klimatisierung = Heizen, Kühlen, Ent-/ Belüften nebst der Warmwasser-Vorerwärmung, ist Dank der jahrelangen Forschungen und der Entwicklungen des Wissenschaftlers E. Krecké, die wirtschaftlichste, umweltfreundlichste und optimale Lösung für ein anspruchsvolles und komfortables Wohnen unserer Bürger.(<http://www.isomax-terrasol.eu/de/politik/video.html>)

Bei der energetischen Thermomodernisierung aller Bestandsbauten mit den ®Isomax / ®Terrasol-Technologien zu Passiv- oder sogar „Plusheizenergiegebäuden“, kann die Finanzierung der Maßnahmen auf der Basis der Fortzahlung der bisherigen Heizkosten ermöglicht werden.

Der Verfasser und der Wissenschaftler stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung!

Copy:

H. Wellner, Rechtsanwalt und Notar a. D.
General Secretary

President: Dipl.- Ing.,Phys. E. Krecké; e-mail: terrasol-th@monaco.mc www.isomax-terrasol.eu

General Secretary: Lawyer and retired Notary Public, H. Wellner; e-mail: HWellner@gmx.net

Presidential Council: Schlossstrasse 26, D – 14059 Berlin / Germany